

# Jugendsichtung 2020/21

## -Luftgewehr, Luftpistole-

Die Schützenjugend Berlin-Brandenburg schreibt zur Sichtung und Kaderbildung der Jugend die Jugendsichtung in den Luftdruckdisziplinen aus.

Termine (Änderungen möglich):	<b><u>Datum:</u></b>	<b><u>Ort:</u></b>
	26.09.2020	SCS
	31.10.2020	N.n.
	28.11.2020	Rudower Schützen
	09.01.2021	NBSG
	13.02.2021	PSV Olympia (Endkampf)

Das schlechteste der Wettkampfergebnisse wird nicht gewertet - Streichergebnis - .

Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendlichen die Mitglied im Deutschen Schützenbund sind.  
Es wird nach den Regeln der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes nach dem Sportjahr 2021 in folgenden Wettkampfklassen geschossen:

Luftgewehr und Luftpistole: Schüler, Jugend, Junioren II, Junioren I  
Es erfolgt eine gemeinsame Wertung männlich und weiblich.

Nach Absprache mit der Jugendleitung ist ein einmaliges Vorschießen möglich.

Alle Schützen nehmen am ENDKAMPF der Jugendsichtung teil.

Die Gesamtsieger der Jugendsichtung für die Klassen Jugend + Junioren werden in einem klassenübergreifenden Finale der besten 8 Schützen ermittelt. Das Finale findet zeitgleich für die Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole am Endkampftag, nach der letzten Rotte statt.

Die Siegerehrung der gesamten Veranstaltung erfolgt im Anschluss der Finales:  
Alle Teilnehmer an den Finales erhalten eine Urkunde, die Plätze 1-3 erhalten einen Pokal.  
In der Einzelwertung der Klassen und Disziplinen erhalten die Plätze 1-3 eine Urkunde, sowie die Schülerklasse ein Pokal bzw. alle anderen Klassen Medaillen.  
Es wird versucht Sachpreise für die Plätze 1 bis 3 zu organisieren.  
Diese werden im Losverfahren, nach der Platzierung verteilt. Beginnend mit den Erstplatzierten.  
Bitte beachten, dass die Ausgabe der Sachpreise nur an anwesende Teilnehmer erfolgt.

Im Rahmen der Siegerehrung werden auf Grundlage der Ergebnisse die Teilnehmer am Verbandstrainingslehrgang in den Frühjahrsferien und der neue Verbandskader des SVBB feierlich bekanntgegeben.

Meldungen an:  
Andreas Jentzsch      E-Mail: Landesjugendleiter@svbb.org

Meldeschluss ist der 01.09.2020  
Meldungen nach diesem Termin sind möglich, soweit Freiplätze vorhanden.  
Die Meldungen müssen folgende Angaben enthalten:

- Name des Vereins incl. Ansprechpartner
- Name, Geburtsdatum, Disziplin und Altersklasse jedes Teilnehmers  
(für das folgende Wettkampfsjahr)

Die Startpläne werden vor den einzelnen Wettkämpfen den Vereinen zugesandt.

Das Startgeld beträgt einmalig für alle Wettkämpfe 15,00 € je Starter die Mitglieder im SVBB sind, für Mitglieder anderer Verbände sind 20 € zu zahlen. Startgeld ist Reugeld.  
Für das Startgeld wird nach dem 2. Wettkampf von der Geschäftsstelle eine Rechnung geschrieben, die per Überweisung bezahlt werden muss.

Andreas Jentzsch  
Landesjugendleiter

Julian Schneider / Annica Höftmann  
Jugendsprecher

Stephanie Stapelfeldt-Höftmann  
stellv. Landesjugendleiterin

Florian Kucharz / Philipp Schulz  
stellv. Jugendsprecher

Das Gute vorne weg:

Nach Rücksprache, mit den Vereinen der Austragungsorte für die Jugendsichtung 2020/21, können wir diese durchführen.

Und nun leider zum Beigeschmack, der auf Grund der aktuellen Situation besteht:

Die Wettkämpfe können nur mit einem Hygienekonzept und dessen Einhaltung stattfinden. Dafür habe ich das genehmigte Hygienekonzept für Wettkämpfe des SVBB für die Jugendsichtung „personalisiert“. Es ist also das gleiche Konzept nur mit Namen und Umständen für die Jugendsichtung. Dieses Konzept gilt Grundsätzlich, wobei dann noch örtliche Besonderheiten, wie z.B. Laufwege dazu kommen. Diese Besonderheiten dort aufzuführen, wäre sehr umständlich gewesen und zudem lebt die Kriterienliste, so dass es hoffentlich bis zum Endkampf im Februar 2021 Erleichterungen geben wird.

Worauf müsst ihr jetzt achten:

1. Bitte das Hygienekonzept allen teilnehmenden Personen zugänglich machen.
2. Anbei ist auch eine Einverständniserklärung zur Teilnahme an der Jugendsichtung. Diese ist bei minderjährigen unbedingt zum 1. Start, von den Eltern unterschrieben, mitzubringen. Ansonsten darf ich den Start nicht erlauben.
3. Alle Personen, die vor Ort sind, müssen sich an die Hygienevorschriften halten und sich in die Anwesenheitsliste eintragen.
4. Bitte den Meldeschluss zum **01.09.2020** beachten, da es dieses Mal noch einiges zu klären und organisieren gibt.
5. Verständnis dafür haben, wenn es dieses Jahr etwas unrunder läuft, als die Jahre zuvor. Gerade hinsichtlich der Standbelegung, muss ich mich an den Vorgaben des Austragungsvereins halten und auch werden wohl nicht alle Zuschauer ein Zugang zur Halle erhalten können.

Wie schon geschrieben, lebt die Kriterienliste und wir werden deren Veränderungen zeitnah weitergeben.

Sollte es zum schlimmsten Fall kommen und wir müssen die Jugendsichtung abbrechen, werden wir das Startgeld selbstverständlich anteilig zurückerstatten.

Mit sportlichem GruÙe  
Andreas Jentzsch



# Hygienekonzept

## für die Wettkämpfe der Jugendsichtung 2020/21 des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg

Stand 06.08.2020

Die Wettkämpfe der Jugendsichtung finden unter Beachtung der jeweils gültigen Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 statt. Um dieses zu gewährleisten, sind folgende Punkte von allen Personen vor Ort zu beachten:

1. Von allen Jugendlichen unter 18 Jahren, ist vor der ersten Teilnahme an der Wettkampfserie, die unterschriebene Einverständniserklärung der Eltern abzugeben.
2. In geschlossenen Räumen ist der Mindestabstand von 1,5m zu beachten und ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Die Schützen dürfen diesen am Stand ablegen.
3. Beim Betreten der Anlage, sind von allen Personen die Hände zu desinfizieren. Geeignete Mittel werden vom Austragungsverein bereitgestellt.
4. Die Kontrollelemente am Stand, werden nach jedem Durchgang von der Standaufsicht desinfiziert. Ggf. ist auch eine Lüftungspause einzuhalten.
5. Auf dem Stand ist eine Person pro 10m<sup>2</sup> zugelassen, dies kann dazu führen, dass nicht alle Interessierten während des Wettkampfes auf dem Stand sein können. Die genaue Personenanzahl wird vor Ort festgelegt. Vorrangig werden nach Abzug der Schützen und der Aufsicht, die Trainer zugelassen.
6. Hygieneverantwortlicher für die Veranstaltungen ist Andreas Jentsch, bzw. im Vertretungsfall Stephanie Stapelfeldt-Höftmann
7. Ein Betreten der Anlage ist nur für Personen erlaubt, die Symptomfrei sind und/oder nicht in Quarantäne sind.
8. Sollten bei einer vor Ort anwesenden Person nach einem Wettkampf Symptome einer Ansteckung auftreten bzw. eine Corona-Erkrankung festgestellt werden, ist umgehend der Hygieneverantwortliche zu informieren.
9. Duschen und Umkleieräume bleiben geschlossen. Die Sportler müssen die Schießunterbekleidung schon zu Hause anziehen.
10. Ein Ausschank in der Sportstätte kann unter Einhaltung derselben Regelungen wie für Gaststätten erfolgen.
11. Bei Veränderungen der Rechtslage zur SARS-Cov-2-Eindämpfungsverordnung bzw. der Kriterienliste wird das Hygienekonzept angepasst und den Verantwortlichen der teilnehmenden Vereine mitgeteilt.



## **Einverständniserklärung**

**für die Teilnahme meines Kindes an der Jugendsichtung 2020/21 des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg unter Berücksichtigung und im Einvernehmen mit den jeweils gültigen (Corona-) Verordnungen.**

Diese Einverständniserklärung ist der verantwortlichen Aufsicht/Wettkampfleitung vor dem ersten Wettkampf vorzulegen.

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum / Geburtsort: \_\_\_\_\_

an der Jugendsichtung 2020/21 teilnimmt. Die Wettkämpfe finden unter Beachtung der jeweils gültigen Verordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 statt. Hierfür hat der Verband ein Hygienekonzept entwickelt und dieses den teilnehmenden Vereinen bekannt gegeben, zudem liegt eine aktuell gültige Fassung auch im Austragungsort aus.

Die eingeteilte Standaufsicht ist für die Einhaltung der Schutzmaßnahmen verantwortlich. Im Rahmen dieser Verantwortung kann die Standaufsicht bzw. die Wettkampfleitung bei Verstoß gegen die Hygieneregeln auch ein Haus- und Wettkampfverbot aussprechen.

Mir ist das Hygienekonzept des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg bekannt und erkenne dieses an. Ich bestätige, dass meiner Tochter / meinem Sohn die Grundregeln des Abstandsgebotes und der Hygienevorschriften bekannt sind und ich sie / ihn über dieses Hygienekonzept aufgeklärt habe.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn vor jedem Wettkampf mit Namen und Telefonnummer auf einer Teilnehmerliste erfasst wird, um im Falle einer Infektion mit dem Coronavirus die möglichen Kontakte auch unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln dokumentieren zu können. Diese Liste wird nach 4 Wochen vernichtet.

Mir ist bekannt, dass bei der Durchführung des Sportes in der Gruppe für meine / n Tochter / Sohn auch unter Einhaltung der Hygienevorschriften ein Restrisiko besteht, sich mit dem Coronavirus SARSCoV-2 zu infizieren.

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Erziehungsberechtigten